

Medienmitteilung**Chur, 16. November 2017***Umsetzung Behindertengleichstellungsgesetz*

Der Umbau Bahnhof Felsberg ist abgeschlossen

Der Bahnhof Felsberg der Rhätischen Bahn (RhB) erfüllt nun die Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG). In sechs Monaten Bauzeit wurden die Perronanlage und die Personenunterführung den heutigen Bedürfnissen angepasst. Der Mittelperron wurde erhöht und auf der gesamten Länge zu einem Hochperron ausgebaut. Der Perronzugang erfolgt neu über zwei überdachte Rampen und eine überdachte Treppe. Die Gesamtinvestitionen belaufen sich auf 3.3 Millionen Franken. Die Bauarbeiten konnten hauptsächlich an regionale Unternehmen vergeben werden. Der umgebaute Bahnhof Felsberg wurde am 14. November 2017 in Betrieb genommen.

Der Mittelperron wurde auf der gesamten Länge zu einem Hochperron ausgebaut, was einen ebenen Einstieg in einen Niederflurwagen erlaubt. Ebenso wurde der Perron mit einer neuen Beleuchtung ausgestattet. Während der Bauarbeiten am Mittelperron war für die Abwicklung des Publikumsverkehrs am Gleis 1 beim Bahnhofsgebäude ein provisorischer Perron erstellt worden. Auch alle kundendienstlichen Einrichtungen wie Billettautomat, Kundeninformationssystem sowie Kartenentwerter waren am provisorischen Perron installiert. Nach Fertigstellung des Hochperrons und der Anpassung der Personenunterführung wurden alle Geräte wieder auf dem Mittelperron montiert, so dass die Fahrgäste seit 14. November 2017 den modernisierten Mittelperron mit Rampenzugang in die Unterführung benutzen können.